

[11718.] Zur diesjährigen Bade-Saison empfehle ich folgende Schriften meines Verlages:

Handbuch

der

Balneotherapie.

Praktischer Leitfaden bei Verordnung der Mineralquellen, Molken, Seebäder, klimatischen Kurorte etc.

von

Docent Dr. H. Helfft.

Sechste umgearbeitete und vermehrte Auflage.

8. Mit einer Heilquellenkarte.

Preis 3 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$.

Doering, Dr. A., Bad Ems. Die Thermen von Ems zur Orientirung für den Arzt und als Handbuch für den Kurgast geschildert. 1869. Mit 1 Karte der Umgebung von Ems. 8. n. 1 $\frac{1}{2}$.

Ewich, Dr. O., practisches Handbuch über die vorzüglichsten Heilquellen und Kurorte für Aerzte und Bade-reisende. Mit 1 Heilquellen Karte. 8. n. 3 $\frac{1}{2}$ 26 S $\frac{1}{2}$.

Grandidier, Dr. C., Bad Nenndorf. 2. Auflage. 8. n. 25 S $\frac{1}{2}$.

Helfft, Dr. H., Balneodiätetik. 2. vermehrte Auflage. 8. Eleg. geb. n. 1 $\frac{1}{2}$.

Jüngken, Dr., Geh. Ober-Med.-Rath, Wiesbaden als Kurort. 8. n. 5 S $\frac{1}{2}$.

Kaufmann, Dr. V., die Traubenkur in Dürkheim an der Haardt. gr. 8. n. 10 S $\frac{1}{2}$.

Kisch, Dr. Heinr., Briefe an die Kurgäste Marienbads gerichtet. 12. n. 20 S $\frac{1}{2}$.

Oswald, Dr. H., das Seebad Misdroy. gr. 8. n. 5 S $\frac{1}{2}$.

Posner, Dr. L., Skizzen aus Bad Oeynhaus (Rebme). 8. n. 6 S $\frac{1}{2}$.

— Briefe über das Bad Elster im sächsischen Voigtlande. 8. n. 15 S $\frac{1}{2}$.

Schmelkes, Dr. G., Teplitz gegen Neuralgien. gr. 8. n. 8 S $\frac{1}{2}$.

— Sedimente meiner Praxis an den Thermen zu Teplitz. 8. n. 20 S $\frac{1}{2}$.

Scholz, Dr. G., klinische Studien über die Wirkung der Stahlbäder in der Gynaekologie. gr. 8. n. 28 S $\frac{1}{2}$.

Valentiner, Dr., der Kurort Ober-Salzbrenn in Schlesien. 12. n. 12 S $\frac{1}{2}$.

Wehse, Dr. F., die Thermen von Landeck in ihrer Heilwirkung bei Krankheiten der Athmungsorgane. 8. n. 28 S $\frac{1}{2}$.

Ich sende gern à cond., wo Aussicht auf Absatz, und bitte um geneigte Verwendung. Berlin, im April 1869.

Aug. Hirschwald.

Zur gef. Beachtung.

[11719.] Es war uns leider nicht gelungen, alle Bestellungen auf das

Kunst-Gedenkblatt

zur Jubel-Feier Pius IX., den Papst segnend darstellend (nach dem neuesten, dem Künstler in jüngster Zeit von Sr. Heiligkeit verehrten Portrait), illustriert umgeben mit den Hauptmomenten aus dem Leben des Jubelgreises, nach einem Entwurfe von Professor C. Scheuren und in Farbendruck prachtvoll ausgeführt in der lithographischen Anstalt von R. Reiß in Düsseldorf (Blatthöhe 21 $\frac{1}{2}$ " — 26 $\frac{1}{2}$ ").

zu effectuiren. Durch Vermehrung der Arbeitskräfte sind wir jedoch jetzt in der Lage, solches thun zu können, und machen wir Sie hiermit nochmals auf unser Circular und die Bezugsbedingungen obigen Kunst-Gedenkblattes aufmerksam.

Preis ord. 1 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$,

gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, bei Abnahme von mehr als 25 Exemplaren in einer Sendung 40% Rabatt gegen baar, bei Abnahme von mindestens 100 Exemplaren in einer Sendung können noch besondere Vortheile gewährt werden.

Ein Probeblatt mit Subscriptionsliste erlasse mit 50% Rabatt gegen baar, welches überall durch tüchtige Colporteurs verbreitet, sich eines sichern und bedeutenden Absatzes erfreut.

Außerdem bitte ich Sie besonders im Auge zu halten, daß zum ökonomischen Concil ebenfalls ein von demselben Künstler in jeder Beziehung prachtvoll, geschichtlich reich ausgestattetes und meisterhaft ausgeführtes

Pendant

zu obigem Gedenkblatte

erscheint, sodas fast Jeder, der im Besitz des einen Bildes ist, das andere nicht entbehren will und so ein doppelt lohnendes Resultat, wofür schon der in der Kunstwelt rühmlichst bekannte Name des Künstlers, Professor C. Scheuren, wie das Renommé der lithographischen Anstalt von R. Reiß in Düsseldorf spricht, durch Verbreitung des Gedenkblattes erzielt wird.

Gleichzeitig mache ich Sie darauf aufmerksam, daß, um einem vielseitig geäußerten Wunsche zu entsprechen, auch das Blatt in halber Größe wie das obige, prachtvolle Lithographie in Ton-druck, das Portrait in Farben ausgeführt, zum Preise von 15 S $\frac{1}{2}$ pro Blatt mit 50% Rabatt, jedoch nicht unter Abnahme von 6 Blatt nur gegen baar, erschienen ist; ebenso dasselbe Portrait Sr. Heiligkeit des Papstes Pius IX. aus dem großen Gedenkblatte, für sich, wie oben segnend dargestellt mit facsimilirtem Segensspruch in Kreide auf chinesischem Papier (Größe des chinesischen Papiers ohne weißen Rand 8" — 6 $\frac{1}{2}$ ") à 15 S $\frac{1}{2}$ ord. ebenfalls mit 50%; gleiche Bedingungen.

In beiderseitigem Interesse ersuche ich Sie, falls Sie noch nicht auf dem Wege der Colportage den Vertrieb obigen Blattes bewerkstelligt haben sollten, solches sofort zu thun, um sich das Geschäft für das Concil-Blatt zu sichern und später hierdurch rechtzeitig Ihren Bedarf letztern Blattes anzugeben, da ich anders in die Lage kommen könnte, Ihre Bestellung nicht pünktlich zu effectuiren.

Achtungsvoll

C. F. Calow's Kunstverlag
in Köln.

P. S. Fast alle bedeutenden europäischen und amerikanischen Journale enthalten die günstigsten Recensionen über obiges Kunst-Gedenkblatt, welches den Vertrieb bedeutend erleichtert. Bitte nur gegen baar zu bestellen, da ich andere Bedingungen nicht eingehen kann. Das Concil-Gedenk-Kunstblatt wird vor September c. nicht ausgeliefert. Der Obige.

[11720.] Soeben erschien:

Archiv

für Dermatologie und Syphilis.

1869. 2. Heft mit 4 Holzschnitten.

10 Bogen. 8. Eleg. brosch.

Inhalt:

Hebra in Wien, über den Befund von Pilzen bei Ekzema marginatum.

Boeck in Christiania, über syphilitische Infektionsweisen und die Inoculabilität des syphilitischen Virus.

Burchardt in Cassel, über Krätze und deren Behandlung.

Dewre in Christiania, gleichzeitiges Vorkommen von Scarlatina, Croup, Diphtheritis faucium und Parotitis in einem Hause.

Röbner in Breslau, zur Streitfrage über die Existenz eines Pemphigus acutus.

Kohn in Wien, über den innerlichen Gebrauch der Carbolsäure gegen Hautkrankheiten und Syphilis. Nach therapeutischen Versuchen auf der Klinik des Professor Hebra.

Steiner in Prag, über Röteln. Ein Beitrag zur Rubeolenfrage.

Auspitz in Wien, klinische Mittheilungen.

Bericht über die Leistungen auf dem Gebiete der Dermatologie und Syphilis.

Neumann in Wien, über die senilen Veränderungen der menschlichen Haut.

Volze in Prag, zur Frage über die Specificität der Variellen.

Kritiken, Anzeigen, Bibliographie.

Wir haben dieses 2. Heft allen jenen verehrlichen Handlungen, die uns ihre Continuation bereits anzeigen, als Rest gesendet und bitten wiederholt jene, die dies noch nicht thaten, die Fortsetzung verlangen zu wollen.

Ausnahmsweise sind wir bereit, in beschränkter Weise auch noch das 2. Heft dorthin à cond. zu senden, wo man sich durch dessen Ansichtsver-sendung fernerer Absatz verspricht.

Einzelne Hefte geben wir nicht ab; der Preis pro Jahrgang in 4 Heften à 10—12 Bogen mit Holzschnitten und lithogr. Tafeln ist 4 $\frac{1}{2}$ mit 25%.

Achtungsvoll und ergebenst

Prag, 9. April 1869.

J. G. Calbe'sche k. k. Univ. Buchhdlg.
Ottomar Beyer.

Hans Wachenhusen's Hausfreund.

[11721.]

Hammer und Amboß.

Roman

von

Friedrich Spielhagen.

wird in dem Anfangs Mai d. J. erscheinenden zehnten Hefte des Hausfreund complet, kostet daher alsdann in einen eleganten Umschlag gehestet 1 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ netto und 13/12, 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ baar und 11/10.

Es wird dieser Band ein treffliches Mittel zur Gewinnung neuer Abonnenten und außerdem ein äußerst gangbarer Artikel zum Einzelverkauf sein.

Berlin.

Hausfreund-Expedition.